

Der Wert Europas



Auswärtiges Amt

| BertelsmannStiftung

arte

Ein Programm
von Deutschlandradio

Deutschlandfunk

Sehr geehrte Damen und Herren,

Europa durchlebt eine historische Prägephase. Wie wir heute in Europa handeln, und wie wir über Europa reden, wird unseren Kontinent und seine politische Kultur lange prägen. Jetzt entscheidet sich auf Jahre, welches Bild sich die Deutschen von Europa machen, wie unsere europäischen Nachbarn auf Deutschland blicken und wie die Welt Europa sieht.

Deshalb laden wir Sie am Dienstag, dem *18. September 2012*, zu der Konferenz „**Der Wert Europas**“ in den Weltsaal des Auswärtigen Amts in Berlin ein.

Gastgeber ist der Bundesminister des Auswärtigen, Dr. Guido Westerwelle, MdB. Konferenz-Partner sind die Bertelsmann Stiftung, ARTE und der Deutschlandfunk.

Der Titel der Konferenz ist Programm: Europa hat nicht nur seinen Preis; es hat vor allem seinen Wert. Die Tagung will den Blick dafür schärfen, dass Europa für mehr steht als für Zinsspreads, Haircuts und Rettungsschirme. In diesem Sinne werden europäische Intellektuelle, Politiker und Wirtschaftsfachleute miteinander diskutieren, was den Wert Europas heute ausmacht. Damit wollen wir auch der Debatte über die Zukunft Europas neue Impulse geben.

Ihr Konferenz-Programm liegt dieser Einladung bei.

Bitte bestätigen Sie Ihre Teilnahme bis zum *31. August 2012* auf dem beiliegenden Formular unter der E-mail derwerteuropas@bertelsmann-stiftung.de.

Zu inhaltlichen Fragen können Sie sich jederzeit an das Konferenz-Team im Auswärtigen Amt unter der E-mail wert.europas@diplo.de wenden.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr „Wert Europas“-Team

Debattieren Sie mit!

Im Web, per Livestream, Facebook und Twitter:

Den Wert Europas wollen wir nicht nur im Welsaal des Auswärtigen Amts diskutieren. Über eine Vielzahl von Kanälen wollen wir so viele Interessierte beteiligen wie möglich:

Im Internet werden Sie ab dem 1. September unter dem Link www.arte.de/werteuropa (französisch: www.arte.fr/valeurope) die Möglichkeit haben, sich auf einer Themenseite zu informieren und aktiv an der Debatte teilzunehmen. Die gesamte Konferenz wird dort ebenfalls als Livestream übertragen.

ARTE wird zudem auf seiner Facebook-Seite ab dem 1. September vor, während und nach der Konferenz berichten: www.facebook.com/artetv.

Über das Konferenz-Hashtag **#WertEuropa** (französisch: **#Valeurope**; englisch: **#Valueurope**) können Sie ab dem 1. September bei Twitter unmittelbar über die Konferenzthemen diskutieren und mit anderen Interessierten in Dialog treten.

In den Medien:

Deutschlandfunk

Der Deutschlandfunk zeichnet das Podium zum Thema „Europa als Wertegemeinschaft: Wofür stehen wir?“ um 11:30 Uhr auf und strahlt die Gesprächsrunde in der Sendung „Zur Diskussion“ am 19. September 2012 um 19:15 Uhr aus. In Berlin ist der Deutschlandfunk auf UKW 97,7 zu empfangen, aber auch über Kabel und Satellit, als Livestream unter deutschlandradio.de sowie im neuen Digitalradio.

Das Podium „Zukunftsprojekt Europa: Welches Europa wollen wir?“ wird um 16:00 Uhr live auf dem Kanal „Dokumente und Debatten“ übertragen. Zu empfangen auf LW 153 kHz und 177 kHz, auf MW 990 kHz sowie als Livestream unter deutschlandradio.de und im neuen Digitalradio (DAB+).

ARTE

ARTE strahlt um 21:25 Uhr (französisch: 22:00 Uhr) im Rahmen eines Themenabends eine einstündige Fernsehdebatte zum Wert Europas aus.